

Steterburg

Quartiers Zeitung „Soziale Stadt Steterburg“

Die Freiflächen im Blick

AUSGABE

#6

2021



Freiraumkonzept Steterburg

Wo gefällt es Ihnen im Sanierungsgebiet Steterburg am besten? An welchen Orten verbringen Sie gerne Zeit? Wo wäre es wichtig etwas zu verändern? Die Steterburgerinnen und Steterburger konnten über den Sommer ihre Ideen für die Freiflächen in einer Umfrage einbringen und waren zum Stadtteilspaziergang am Freitag, den 16. Juli 2021, eingeladen.

„Hier wäre noch ein guter Platz für eine Bank.“, „Hier fehlt eine Bordsteinabsenkung um auf die andere Straßenseite zu kommen“ oder „Hier ist der Gehweg viel zu schmal, wenn mir jemand entgegenkommt“ waren Aussagen. Was passiert nun mit diesen Aussagen und Antworten des Fragebogens? Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie auf Seite 3.



Krabbe in Steterburg gesichtet

Seeräuberinnen und Seeräuber sind klar zum Entern, während ein Hai schon seine Zähne wetzt: Doch die Kinder auf dem Landrattenspielplatz in Steterburg brauchen keine Angst zu haben. Im Gegenteil. Die bunte Garagenwand lässt die Kleinen, aber auch die Großen angesichts von lachenden Seesternen und Krabben schmunzeln.

Jugendliche aus Steterburg gestalteten mit einem Graffiti-Künstler die einst triste Garagenrückwand zum Landratten-Spielplatz mit Mitteln aus dem Verfügungsfonds Steterburg. Die Idee zum Projekt kam ebenfalls aus Steterburg – Nicole Brito de la Cruz, die bereits im vergangenen Jahr das Gemeinschaftsprojekt der 22 bemalten Stromverteilerkästen initiierte, setzt sich für noch mehr Farbe im Quartier ein. Spontan äußerten spielende Kinder Wünsche, die sofort umgesetzt wurden.



Projekte des Verfügungsfonds Steterburg

Krabbe in Steterburg gesichtet

Die Idee für die Gestaltung entstand eigentlich schon mit der Planung des neuen Spielplatzes an der Danziger Straße mit seinen vielen Spiel- und Aktivmöglichkeiten. Bereits 2018 fielen die grauen und unansehnlichen Garagenwände an der Seite zur Danziger Straße auf. „Die könnten wir doch schön gestalten“, überlegte sich Nicole Brito de la Cruz.

Für die künstlerische Gestaltung einiger Garagenrückwände stellte die Künstlerin erneut einen Antrag an den Verfügungsfonds, der vom Sanierungsbeirat einstimmig beschlossen wurde. Nicole Brito de la Cruz kannte den Wolfenbütteler Graffiti-Künstler Robert Bischoff bereits von den Malaktionen der Stromverteilerkästen. Für das aktuelle Projekt gab der Graffiti-Künstler nun einen Workshop für interessierte Jugendliche, die die Garagenwand professionell besprayen wollten.

Zwei neue Senioren-Bänke in Steterburg

„Wäre das schön, wenn hier eine Bank stehen würde“, dachte sich Waltraud Wolff während ihres Spaziergangs in Steterburg. Mit ihrer Idee wandte sie sich an das Quartiersmanagement. Diese Initiative für die Gemeinschaft wurde als Antrag in den Sanierungsbeirat eingebracht, der sich einstimmig dafür aussprach. Zwei neue Senioren-Bänke laden nun zum Ausruhen und Verweilen ein.

„Wer eine Idee für die Gemeinschaft hat, kann sich melden. Die Initiatorinnen oder Initiatoren müssen dafür nicht automatisch den Antrag beim Sanierungsbeirat stellen“, so Sabine Naats. Das übernahm für die Idee der Bänke Michael Feyerabend. Der Sanierungsbeirat hat das Projekt dann einstimmig beschlossen. Die Finanzierung erfolgte über den Verfügungsfonds. „Wir freuen uns über weitere Vorschläge, um Steterburg weiter positiv zu gestalten“, sagt Ulrike Heilshorn, die zweite Vorsitzende des Sanierungsbeirates.

Die Mitglieder des Sanierungsbeirates stimmten über die Standorte der Bänke ab. Fünf Standorte wurden vorab in Abstimmung mit dem Städtischen Regiebetrieb (SRB) ausgewählt. Die beiden Bänke wurden auf städtischen Grundstücken an der Kreuzung Lange Hecke und Breslauer Straße sowie vor der Grundschule aufgestellt.

Der Eigentümer der Garagen, van der Horst Wohnen, wurde gefragt, ob die Garagenwände für die Sprayaktion zur Verfügung gestellt werden würden. „Wir freuen uns über die Zusage, weil wir damit ein weiteres sichtbares Zeichen für die Gemeinschaft setzen können“, sagt Quartiersmanagerin Sabine Naats. Die Planung konnte beginnen.

„Mit den Jugendlichen haben wir uns überlegt, welche Motive wir sprayen möchten. Das Motto des Landrattenspielplatzes wollten wir natürlich sichtbar aufgreifen“, erzählt Nicole Brito de la Cruz. Von Robert Bischoff lernte die Gruppe die Handhabung der Spraydosen, was alles beachtet werden muss und entwickelten gemeinsam das Motiv.



Die Bänke sind etwas höher als normale Bänke und haben insgesamt drei Armlehnen, die das Aufstehen erleichtern. Der Untergrund wurde gepflastert und je Standort auch ein Abfallbehälter angebracht.

Waltraud Wolff gefällt die Umsetzung ihrer Idee und damit die Bänke sehr gut, die bereits von vielen Menschen genutzt werden. Genutzt werden können sie natürlich nicht nur von Seniorinnen und Senioren, sondern von allen, die sich einfach mal setzen möchten...

Die Freiflächen im Blick - Freiraumkonzept Steterburg

Für das Sanierungsgebiet Steterburg wurden die Bewohnerinnen und Bewohner, die Institutionen sowie Akteurinnen und Akteure befragt. Auf der Homepage der Stadt und des Quartiersmanagements stand der Fragebogen online zur Verfügung, er wurde an die Institutionen im Stadtteil versendet, daneben fand der Stadtteilspaziergang statt, Experten wurden interviewt und im Rahmen des Steterburger MarktTreffs wurden Besucherinnen und Besucher angesprochen, um Ihre Meinung zu sagen.

Die Antworten werden nun ausgewertet und mit den unterschiedlichen Fachdiensten der Stadt Salzgitter besprochen. Das Freiraumkonzept, welches mit Mitteln vom Bund, Land und der Stadt Salzgitter gefördert wird, soll neue Maßnahmen benennen, die in den kommenden Jahren umgesetzt werden sollen. Das Ziel: Ein Freiflächenangebot für die Bewohnerinnen und Bewohner zu entwickeln, um in Steterburg weitere Plätze für Sport, Freizeit, Spielen, Treffen oder Naherholung zu schaffen. Die neuen Freiflächen sollen die vorhandenen öffentlichen Flächen ergänzen, aufwerten und sinnvoll miteinander verbinden.



Wichtige Anlaufstelle in belastender Zeit

Das Team des sozialpsychiatrischen Dienstes hilft vielfach

Akute Lebenskrisen, Angststörung, Depression, Alkohol- oder Medikamentensucht: Psychische Erkrankungen sind für Betroffene und Angehörige eine große Belastung und schränken das soziale und berufliche Leben ein. Wer kann in diesen Krisen helfen? Eine wichtige Anlaufstelle ist der sozialpsychiatrische Dienst des Gesundheitsamtes der Stadt Salzgitter. Das Team dieser Beratungsstelle kann kostenlos kontaktiert werden und hilft konkret, individuell und unbürokratisch.

Der Sozialpsychiatrische Dienst bietet telefonische psychosoziale Beratungs- und Entlastungsgespräche rund um alle Ängste und Störungen an. Das Beratungstelefon ist unter der Telefonnummer 05341 / 839-2482 zu folgenden Zeiten erreichbar (Montag bis Mittwoch von 9 bis 15 Uhr, Donnerstag von 9 bis 18 Uhr und Freitag von 9 bis 12 Uhr).

Der sozialpsychiatrische Dienst im Gesundheitsamt der Stadt Salzgitter ist eine kostenlose und an die ärztliche Schweigepflicht gebundene Beratungsstelle für Menschen, die sich in einer seelisch belastenden Situation befinden.

Zu dem Team gehören mehrere Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter, eine Fachärztin im Fachbereich der Psychiatrie, eine Krankenschwester und eine medizinische Fachangestellte.

Das Team ist von Montag bis Mittwoch von 9 bis 15 Uhr, Donnerstag von 9 bis 18 Uhr und Freitag 9 bis 12 Uhr telefonisch erreichbar (05341- 839 2031) oder per E-Mail an SP-Dienst@Stadt.Salzgitter.de. Außerhalb der Sprechzeit ist ein Anrufbeantworter eingeschaltet.

Weitere Informationen zu den Angeboten des sozialpsychiatrischen Dienstes gibt es auf der Internetseite der Stadt Salzgitter (www.salzgitter.de)

Tag der Städtebauförderung

Am 8. Mai 2021 hat der Tag der Städtebauförderung als bundesweiter Aktionstag stattgefunden. In Steterburg stand das erste große Gemeinschaftsprojekt auf besondere Weise im Mittelpunkt: Mit dem Flyer „Steterburg wird bunt“ können sich die Menschen auf kunstvolle Spurensuche begeben.

Ungewöhnliche Zeiten erfordern kreative Maßnahmen am Tag der Städtebauförderung. Dafür wurden in der ersten Maiwoche rund 2.000 Flyer an die Steterburgerinnen und Steterburger verteilt. Auf dem Flyer sind alle 22 Stromverteilerkästen aufgeführt, die im vergangenen Jahr dank der Initiative von Nicole Brito de la Cruz entstanden sind. 60 große und kleine Künstlerinnen und Künstler haben mitgemacht und malten unter Anleitung der ehrenamtlich tätigen Künstlerin.

Auch wenn der Tag der Städtebauförderung schon etwas her ist, wenn Sie die Stromkästen entdecken wollen, der Flyer mit den Standorten ist im Büro des Quartiersmanagements, Lange Hecke 4, oder auch online unter www.steterburg.net erhältlich.

Wir im Quartier



Tagesstätte Salzgitter-Thiede / Steterburg

Die „Psychiatrische Tagesstätte“ des Deutschen Paritätischen Wohlfahrtsverbandes befindet sich in Salzgitter-Thiede, Lange Hecke 6, also im Zentrum von Steterburg. Von außen sieht die Tagesstätte, die sich in den ehemaligen Räumen der Deutschen Bank befindet, vielleicht unscheinbar aus. Wir geben Ihnen deshalb jetzt die Gelegenheit, einen Blick in das Innere zu werfen.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer dieser Einrichtung leiden überwiegend unter Depressionen, Angsterkrankungen, Schizophrenien und anderen psychischen Erkrankungen. Hier bietet die Tagesstätte den Teilnehmerinnen und Teilnehmern Perspektiven durch die Förderung von Sozialen Kontakten, den Aufbau einer festen Tagesstruktur und die Wiedereingliederung (Belastbarkeit, Erprobung der Arbeitsfähigkeit) in das Arbeitsleben sowie die Erarbeitung eines strukturierten Tagesablaufes.

In der Tagesstätte finden sich Küche, Textilwerkstatt, Ergotherapie-Raum, Ton-Werkstatt, Holz-Werkstatt, Gruppenraum, Ruheraum, Computer-Raum, Tagesraum, Gesprächsraum und auf dem Hof ein Gartenprojekt. In den verschiedenen Projekten werden eigene Produkte hergestellt, die gegen Spende z.B. bei dem Steterburger MarktTreff an einem eigenen Marktstand angeboten werden. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer suchen sich die für sie passenden Angebote aus.

Als Gruppenangebote werden vorgehalten: Gedächtnistraining, Meditatives Malen, Yoga und Gymnastik, Spaziergänge, Gesprächsrunden, Schwimmen, Gärtnern und ein Schreibprojekt. Auch gemeinsames Kochen sowie die gemeinschaftliche Reinigung der Räume stehen auf dem Programm.

Außenaktionen wie Ausflüge, der Besuch von und die Teilnahme an Veranstaltungen runden das Angebot ab. Aber auch die individuelle Unterstützung bei der Wiedereingliederung in das Berufsleben spielt eine wichtige Rolle.

Zum Personal der Tagesstätte gehören ein Sozialpädagoge, zwei Ergotherapeutinnen und ein Mitarbeiter für die Holzwerkstatt.

Zurzeit nehmen ca. 20 Personen die Angebote der Tagesstätte wahr. Die Abrechnung erfolgt über die jeweilige Kommune an das Landessozialamt (Kostenträger).

Bei weitergehenden Fragen wenden Sie sich bitte an:

DPWV Salzgitter-Wolfenbüttel,
Tagesstätte, Salzgitter-Thiede / Steterburg

Lange Hecke 6
38239 Salzgitter

Herr Julian von Sárközy

Tel.: 05341 / 22 515 22

E-Mail: Julian.von.Sarkozy@paritaetischer.de



Die Nachbarschaftshilfe der Diakonie

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Nachbarschaftshilfe helfen z.B. älteren Menschen bei der Haushaltsführung oder bei der Gartenpflege oder begleiten ältere Menschen beim Einkauf. Die Arbeit erfolgt auf Minijob Basis und wird mit dem Mindestlohn vergütet. Außerdem sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unfall- und anteilig krankenversichert.

Die Nachbarschaftshilfe der Diakonie Salzgitter sucht nun auf diesem Wege dringend neue Helferinnen und Helfer speziell auch aus Steterburg / Thiede. Es werden motivierte Helfende gesucht, die sich in der Nachbarschaftshilfe Salzgitter engagieren möchten. Aber auch wenn Sie bereits auf der Suche nach Unterstützung sind, können Sie Ihr Anliegen bei der Nachbarschaftshilfe vorbringen.

Die Nachbarschaftshilfe koordiniert den Einsatz zwischen den Helfenden und den Hilfesuchenden und unterstützt bei der Erledigung der erforderlichen Formalitäten.

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Diakonie Salzgitter, St.-Andreas-Weg 2, Tel.: 05341- 888817 jeweils Montag, Mittwoch, Freitag von 09:00 – 12:00Uhr. Sie können sich aber auch gerne an das Quartiersmanagement Steterburg, Lange Hecke 4, Tel.: 05341- 8879201 wenden.



Impressum

Herausgeber: Stadt Salzgitter,
Referat für Stadtumbau und Soziale Stadt

Redaktion: Quartiersmanagement
Steterburg sowie Stadt Salzgitter,
Referat für Stadtumbau und Soziale Stadt
Auflage: 2.000 Exemplare

Kontakt

Quartiersmanagement Steterburg
Lange Hecke 4
38239 Salzgitter
Tel. 05341 88 79 201
kontakt@steterburg.net

Bildnachweis

Stadt Salzgitter oder
Quartiersmanagement Steterburg
„Tagesstätte Salzgitter-Thiede /
Steterburg“: Paritätischer
Wohlfahrtsverband,
„Die Nachbarschaftshilfe der
Diakonie“.
Diakonie im Braunschweiger Land

Sprechzeiten

Das Büro ist von Montag bis Freitag besetzt. Bitte vereinbaren Sie einen Termin mit uns.
Verbindliche Sprechzeiten
Dienstag 16.00–17.00 Uhr
Mittwoch 09.00–10.00 Uhr
Donnerstag 16.00–17.00 Uhr

www.steterburg.net